

Presseinformation

Juli 2013

Blaues LED-Licht gegen Rückenschmerzen: Philips stellt weltweit neues Behandlungsgerät vor

Rund zwei Drittel der deutschen Bundesbürger leiden an Rückenbeschwerden. Betroffene sind oftmals auf die Einnahme schmerzlindernder chemischer Substanzen angewiesen. Philips stellt jetzt erstmals eine natürliche, auf blauem LED-Licht basierende Alternative vor: Ein alltagstaugliches, bequem zu tragendes Behandlungsgerät zur nachhaltigen Linderung von Rückenschmerzen. Studien belegen die schmerzreduzierende Wirkung von blauem LED-Licht. Das Behandlungsgerät wurde 2012 weltweit erstmalig im deutschen Markt eingeführt und ist seit Frühjahr 2012 rezeptfrei in Apotheken erhältlich.

An Rückenschmerzen Leidende greifen häufig auf chemische Wirkstoffe zurück, die zum Beispiel in Schmerztabletten, Schmerzgels und Wärmepflastern enthalten sind. Dabei wünschen sich die Betroffenen in erster Linie natürliche Behandlungsmöglichkeiten, die den Körper nicht noch zusätzlich belasten. Eine völlig neue, substanzfreie Therapie stellt Philips jetzt vor. Gemeinsam mit renommierten deutschen Universitätskliniken hat das Unternehmen ein Behandlungsgerät gegen Rückenschmerzen entwickelt, das auf blauem LED-Licht basiert: Philips BlueTouch.

Professor Dr. Christoph Suschek, Experte für lichtinduzierte Prozesse an der Universität Düsseldorf, fasst zusammen: "Die Anwendung von blauem LED-Licht auf der Haut regt ausschließlich körpereigene Prozesse an, die u.a. auch in einer natürlichen Schmerzlinderung resultieren können. Das Philips BlueTouch macht diese schmerzlindernden Effekte erstmals in Form einer unkomplizierten, alltagstauglichen Anwendung verfügbar. Der Vorteil: Eine natürliche Therapie – ohne Medikamente."

BlueTouch: Innovatives Gerät zur Linderung von Rückenschmerzen

Das Philips Light & Health Venture, spezialisiert auf Forschungsprojekte in den Bereichen Licht und Gesundheit, präsentiert der Öffentlichkeit jetzt erstmals einen Prototypen des BlueTouch. In die Geräteoberfläche sind 40 hochtechnische blaue LEDs (Licht emittierende Dioden) integriert. Diese applizieren spezielles therapeutisches Blaulicht direkt auf die Haut. Wissenschaftliche Studien belegen die schmerzreduzierende Wirkung von blauem LED-Licht. Das Besondere daran: Durch das blaue Licht werden ausschließlich körpereigene natürliche Prozesse zur Schmerzlinderung angeregt. Die begleitende Einnahme von Pharmazeutika ist nicht erforderlich. Nebenwirkungen, wie sie bei medikamentösen Behandlungen auftreten können, sind damit ausgeschlossen.

Das BlueTouch soll Betroffenen mit milden bis moderaten chronischen Rückenschmerzen tagtäglich spürbare Schmerzlinderung verschaffen. Das Behandlungsgerät besteht aus flexiblen LED-Einheiten. Mit zwei speziell hierfür entwickelten Haltebändern wird das Gerät in der jeweiligen Problemzone am oberen oder unteren Rückenbereich befestigt. Je nach Schmerzempfinden können drei

unterschiedliche Intensitätsstufen eingestellt werden. Aufgrund seiner kompakten Größe, der flexiblen Struktur und der Haltebänder kann das BlueTouch diskret unter der Kleidung und jederzeit bequem unterwegs getragen werden. Das BlueTouch wurde im Frühjahr 2012 in den deutschen Markt eingeführt. Das Behandlungsgerät ist rezeptfrei in Apotheken erhältlich.

Blaues LED-Licht: Spürbare natürliche Schmerzlinderung

Die schmerzreduzierende Wirkung von blauem LED-Licht ist durch wissenschaftliche Studien belegt. Das blaue Licht regt verschiedene biochemische Prozesse im Körper an. Durch die Bestrahlung mit blauem LED-Licht wird das körpereigene Molekül Stickstoffmonoxid (NO) freigesetzt. Dieses dringt bis in die tieferen Hautregionen vor und kann bis zum schmerzenden Muskel transportiert werden. Das kleine Molekül zeigt große Wirkung: NO fördert die Durchblutung. Als Folge dessen wird die Versorgung des Muskels mit Sauerstoff und Nährstoffen verbessert. Gleichzeitig können schmerzauslösende Substanzen besser abtransportiert werden. Diese Prozesse führen zu einer Entspannung der Muskulatur. Die entspannende Wirkung wird zusätzlich durch die wohltuende Wärme, die das blaue LED-Licht erzeugt, unterstützt. Der Schmerz wird somit auf natürliche Weise gelindert. Darüber hinaus hat NO entzündungshemmende, anti-oxidative und zellschützende Effekte und kann so Muskeln und Nerven – auch im Sinne einer Prophylaxe – vor Schäden bewahren.

Weitere Informationen zum neuen Therapieansatz mit blauem LED-Licht sind online verfügbar unter: www.LED-Schmerztherapie.de

Alle Philips Highlights: www.philips.de/produktpresse

Weitere Informationen für Medien:Konsumentenanfragen:Philips Consumer LifestylePhilips KundenserviceSebastian LindemannTelefon: 0800 / 000 7520 (kostenfrei)

Telefon: 0 40 / 28 99 – 42 08 Telefax: 0 40 / 28 99 – 7 42 08

E-Mail: sebastian.lindemann@philips.com

Über Philips

Royal Philips (NYSE: PHG, AEX: PHIA), mit Hauptsitz in den Niederlanden, ist ein Unternehmen, das auf Gesundheit und Wohlbefinden ausgerichtet ist. Im Fokus steht die Verbesserung der Lebensqualität der Menschen mit innovativen Lösungen aus den Bereichen Healthcare, Consumer Lifestyle und Lighting. Philips beschäftigt etwa 116.000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern und erzielte in 2012 einen Umsatz von 24,8 Milliarden Euro. Das Unternehmen gehört zu den Marktführern in den Bereichen Kardiologie, Notfallmedizin, Gesundheitsversorgung für zuhause sowie energieeffizienten Lichtlösungen. Außerdem ist Philips einer der führenden Anbieter im Bereich Mundhygiene sowie bei Rasierern und Körperpflegeprodukten für Männer. Mehr über Philips im Internet: www.philips.de